



Newsletter des Bildungsbüros Kreis Gütersloh Newsletter Nr. 19/März 2014



...damit Bildung gut ankommt!

Handlungsfelder:

- **Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung**
- **Kommunales Integrationszentrum**
- **Kommunale Koordinierung im Übergang Schule-Beruf**

Was haben wir zu berichten:

- Vorstellung Team „Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ – Workshopangebote für Mai/Juni 2014
- Pädagogische Plattform jetzt „online“
- Wichtige Hinweise zum Landesprogramm Kultur und Schule – Anträge für das Schuljahr 2014/15
- Sprachfördermaterial - Materialmesse
- Qualifizierung „Schulinterne Evaluation“ für Lehrkräfte und Schulleitungen
- Projekt „Vielfalt fördern“
- Kommunales Integrationszentrum – Infos und Berichte
- Kommunale Koordinierung Übergang Schule –Beruf
- Kooperationspartner /Veranstaltungshinweise
- Aktuelle Links und Meldungen

Frühe Bildung/ Schul- und Unterrichtsentwicklung – Das Team stellt sich vor!



v.l. Alexandra Kasperek, Achim Wörmann,
Ingrid Weitzel, Vera Brügge, Erika Dahlkötter

Das Team „Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung“ im Bildungsbüro ist seit Februar wieder komplett und unterstützt die Weiterentwicklung und Zusammenarbeit der unterschiedlichen Bildungseinrichtungen im Kreis Gütersloh.

Im Rahmen der frühkindlichen Bildung ist

Ingrid Weitzel für **Angebote im Bereich Natur und Technik** zuständig, die in Kooperation mit der regionalen Wirtschaft und der gemeinnützigen Stiftung "**Haus**

der kleinen Forscher" in Kitas und Grundschulen durchgeführt werden. Darüber hinaus ist sie in Koordinatorin im Kreis Gütersloh für die „**Pädagogische Landkarte**“ und verantwortlich für die **Koordination der Landesprojekte „Kultur und Schule“ sowie „Kulturstrolche“, „Kultur-rucksack“ und „Kultur Scouts“.**

Erika Dahlkötter und Alexandra Kasperek führen im Rahmen des Modellprojekts "**ESkiMo**" (Erweiterung der **Sprachkompetenz kooperativ im Modell Kreis Gütersloh**) Angebote zur **Förde-**

rung der Sprachentwicklung von der Kita bis zur Sekundarstufe I durch. Neben der Konzeptberatung und Weiterbildung sind sie für die Zusammenstellung von **Sprachfördermaterialien** zuständig, die von Bildungseinrichtungen über die **Materialausleihe** im Medienzentrum des Kreises ausgeliehen werden können.

Im Aufgabenfeld „**Übergang Kita – Grundschule**“ unterstützt **Vera Brügge** die Zusammenarbeit der Bildungseinrichtungen mit dem Ziel durchgängige Bildungswege für Kinder gemeinsam zu gestalten. Des Weiteren bietet sie **Qualifizierungsmaßnahmen zu dem Thema „Schulinterne Evaluation“** an und berät Schulen in Bezug auf geplante Evaluationsvorhaben.

Achim Wörmann bearbeitet die erfolgreiche Umsetzung und nachhaltige Vernetzung des Projektes „**Vielfalt fördern**“ an den mittlerweile zehn Pilotschulen im Kreis Gütersloh. Zudem ist er Mitglied im Arbeitsteam „**Beschulung von Jugendlichen mit besonderem oder sonderpädagogischem Förderbedarf**“.

Haben Sie Fragen oder brauchen Sie Unterstützung? Rufen Sie uns an.

Ansprechpartner/in im Handlungsfeld Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung:

Vera Brügge, Tel: 05241/ 85-1528, E-Mail: Vera.Bruegge@qt-net.de

Erika Dahlkötter, Tel: 05241/ 85-1545, E-Mail: Erika.Dahlkoetter@qt-net.de

Alexandra Kasperek: Tel: 05241/ 85-1546, E-Mail: Alexandra.Kasperek@qt-net.de

Ingrid Weitzel, Tel: 05241/ 85-1502, E-Mail: Ingrid.Weitzel@qt-net.de

Achim Wörmann, Tel: 05241/ 85-1525, E-Mail: Achim.Woermann@qt-net.de

Frühe Bildung - Förderung von Natur-und Technikbegeisterung für Mädchen und Jungen



Workshopangebote für Pädagogische Fachkräfte aus „Kita, Schule und Offenem Ganztag“

Die Anmeldungen für die Workshopreihen zum „Haus der kleinen Forscher“ für pädagogische Fachkräfte aus Kindergärten, Schulen und dem Offenen Ganztag für die Monate Mai und Juni sind ab sofort buchbar.

Alle Informationen zur Stiftung finden Sie unter: www.haus-der-kleinen-forscher.de

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Weitzel vom Bildungsbüro zur Verfügung.

Die Koordination und Durchführung der Workshopmodule für pädagogische Fachkräfte liegt in der Verantwortung des Bildungsbüros.

Ansprechpartnerin: Ingrid Weitzel, Tel: 05241/85-1502, E-Mail: Ingrid.Weitzel@qt-net.de

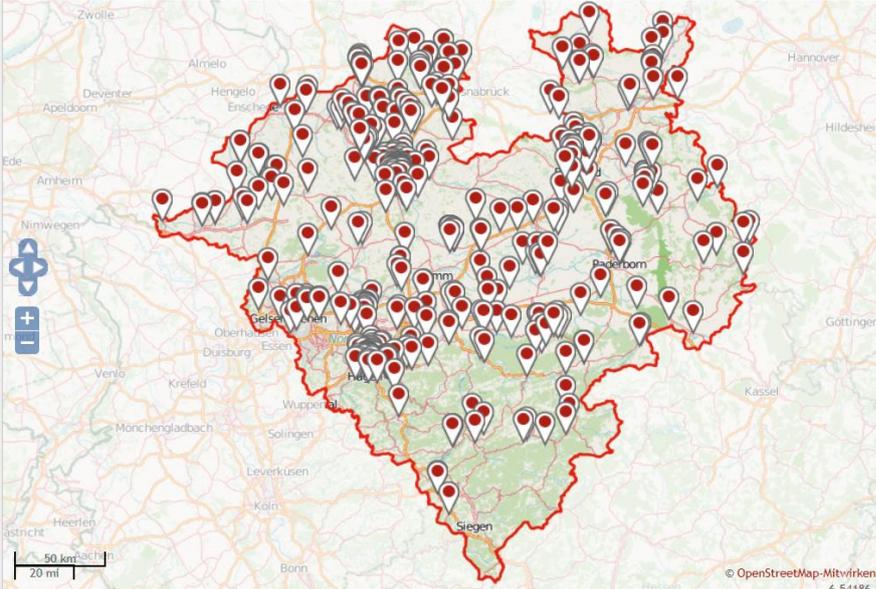
Kulturelle Bildung – Startschuss für die Pädagogische Landkarte erfolgt!

Das Internetportal für außerschulische Lernorte wurde am 29.01.2014 eröffnet!

LWL - LWL-Medienzentrum für Westfalen - Pädagogische Landkarte
<https://www.lwl.org/LWL/Kultur/LWL-LMZ/Medienbildung/Paedagogische-Landkarte/>

Außerschulische Lernorte in Westfalen-Lippe

Startseite | Lernort finden | Projekt | Partner und Förderer | Lernort vorschlagen | Außerschulisches Lernen
zur Listenansicht



© OpenStreetMap-Mitwirkende 6.54186, Skyline

Endlich online!
Biologie im Kompostwerk, Erdkunde im Eine-Welt-Laden, Chemie im Industriebetrieb oder Latein in der Klosterbibliothek: Außerhalb der Schule zu lernen ist an vielen Orten möglich und sinnvoll.
Wählen Sie aus **über 400 Lernorten und mehr als 700 Lernangeboten** in Westfalen-Lippe das Passende für Ihre Klasse/Ihre Gruppe aus!
[Lernorte finden!](#)



**Imagefilmwettbewerb 2013:
Die Gewinner**

Ein Angebot von

LWL-Medienzentrum für Westfalen **LWL**
Für die Menschen
in Westfalen-Lippe

LWL-KULTUR
Stiftung

Wo soll es beim nächsten Schulausflug hingehen?

Wo finde ich als Lehrkraft passgenaue Informationen?

Die „Pädagogische Landkarte Westfalen-Lippe“ ist nun eröffnet und bietet allen Bildungsakteuren einen Überblick über außerschulische Lernorte in der Nähe und in ganz Westfalen-Lippe.

Themenregister:

- **Demokratie und Gesellschaft/Politik und Geschichte** (z.B. Rathaus, Museen, Archive)
- **Beruf und Studium** (z.B. Schnuppertag an der Uni / Besuch von Orientierungsstellen)
- **Gesundheit und Soziales** (z.B. Besuch Biolandbetriebe)
- **Internationales** (z.B. Begegnungsstätten)
- **Kultur und Kunst** (z.B. Besuch eines Künstlers/ Künstlerin/ Museum)
- **Literatur und Recherche** (z.B. Bibliothek, Medienzentren)
- **Medien** (z.B. Medienzentren)
- **Natur und Umwelt** (z.B. Schulungszentrum AWG/GEG, Försterei, Bauernhöfe)
- **Naturwissenschaft und Technik** (z.B. das MINT-Technikum in Verl)
- **Religion und Philosophie** (z.B. Kirchen, Moscheen, Friedhöfe)
- **Sport** (Vereine etc.)
- **Wirtschaft und Verkehr** (z.B. Betriebe mit dem Blick auf Berufsorientierung, Verkehr mit dem Blick auf Verkehrserziehung)

Alles auf einem Blick unter: www.paedagogische-landkarte.lwl.org

Haben Sie Anregungen und Vorschläge für einen außerschulischen Lernort? Unser Angebot ist offen für Erweiterung und lebt von Ihren Erfahrungen. Melden Sie sich!

Ihre Ansprechpartnerin und Koordinatorin im Bildungsbüro

Ingrid Weitzel, Tel: 05241/85-1502, Fax: 05241/85-31502, E-Mail: Ingrid.Weitzel@gt-net.de

Kulturelle Bildung – Landesprogramm Kultur und Schule Wichtige Neuerungen für das Schuljahr 2014/2015

Wichtige Informationen für alle Schulformen, die sich am Landesprogramm Kultur und Schule beteiligen oder einsteigen möchten!

Mit dem Schreiben vom Februar 2014 hat das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW den neuen Orientierungsrahmen für das Schuljahr 2014/15 bekannt gegeben.

Bis zum 31. März 2014 besteht erneut die Möglichkeit, sich mit interessanten Projektvorschlägen für das Schuljahr 2014/2015 für eine Teilnahme am NRW Landesprogramm

Kultur und Schule zu bewerben. Aufgerufen sind, wie in den Vorjahren, Künstlerinnen, Künstler, Schulen und Kultureinrichtungen, ihre innovativen Projektideen den Jurys vorzustellen.

Neu ist jedoch, dass der Orientierungsrahmen für das Schuljahr 2014/15 erhöht wurde. Somit erhöht sich die Gesamtsumme eines Projektes von 2850 Euro auf 3090 Euro.

Kosten und Finanzierung: Was sich ändert

Das Land NW hat das Honorar für Künstler/innen um 10% auf jetzt 27,50 € je Unterrichtsstunde erhöht. Die wöchentliche Doppelstunde wird danach mit 55 € vergütet. Das Honorar für das gesamte Schuljahr erhöht sich von 2.000 € auf 2.200 €.

Um die Kostenverteilung von 80/20 zwischen Land und Kommune beizubehalten, **erhöht sich der Eigenanteil der Kommune entsprechend von 550 auf 590 €.** Zu den meisten Projekten werden Abschlusspräsentationen durchgeführt, für die unverändert 100 € pauschal angesetzt werden. Dieser Betrag gliedert sich wie gehabt in 80 € Landesförderbetrag und 20 € kommunaler Eigenanteil. So ergibt sich ein maximaler Landesförderbetrag von 2.480 € und ein **maximaler Eigenanteil von 610 €.**

Für Sach- und/oder Reisekosten stehen daher statt bisher 750 € jetzt 790 € zur Verfügung stehen.

Übersicht:

Einnahmen	Ausgaben
2.400 € Landesförderung	2.200 € Künstlerhonorar
80 € Landesförderung für Präsentation	790 € Sach-/Reisekosten
590 € Eigenanteil Kommune	100 € Präsentation falls beantragt
20 € Eigenanteil Kommune für Präsentation	
2.990 € Gesamt (ohne Präsentation)	2.990 € Gesamt (ohne Präsentation)
3.090 € Gesamt (mit Präsentation)	3.090 € Gesamt (mit Präsentation)

Weitere Informationen und Richtlinien können Sie abrufen unter:

www.kulturundschule.de oder auf den Seiten des Bildungsbüros: [hier](#)

Für weitere Fragen und Anregungen steht Ihnen Frau Weitzel zur Verfügung.

Weitere interessante Links zur Kulturellen Bildung:

www.kulturrucksack.nrw.de/

www.kulturscouts-owl.de

www.owl-kulturbuero.de

Ihre Ansprechpartnerin und Koordinatorin im Bildungsbüro:

Ingrid Weitzel, Tel: 05241/85-1502, Fax: 05241/85-31502, E-Mail: Ingrid.Weitzel@gt-net.de

Erweiterung der Sprachkompetenz – Einladung zur Materialmesse



Sprachfördermaterial kennenlernen und ausprobieren!

Mittwoch, 02.04.2014 von 10.00 – 18.00 Uhr

im Kreishaus Gütersloh

Das Bildungsbüro veranstaltet zum zweiten Mal eine Präsentation der Materialausleihe zur Erweiterung der Sprachkompetenz vom Elementarbereich bis in die Sekundarstufe II.

In Kooperation mit dem Kreismedienzentrum hat das Bildungsbüro für Fach- und Lehrkräfte die Materialsammlung in den letzten zwei Jahren

deutlich erweitert und viele neue Medien angeschafft. Besondere Berücksichtigung finden Materialien im Bereich Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache. Ab sofort stehen Ihnen auch Unterrichtswerke für Seiteneinsteiger für die Sekundarstufen I und II zur Verfügung. Den hierzu neu aufgelegten und erweiterten Katalog mit allen Materialien erhalten Sie druckfrisch auf unserer Messe.

Wir beraten Sie über konkrete Einsatzmöglichkeiten bestimmter Medien für Ihre Einrichtung.

Unseren Materialkatalog können Sie auch online einsehen unter:

www.medienzentrum-gt.de Medienlisten Sprachförderung ESKiMo

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Erika Dahlkötter, Tel: 05241/85-1545, E-Mail: Erika.Dahlkoetter@gt-net.de

Alexandra Kasperek, Tel: 05241/85-1546; E-Mail: Alexandra.Kasperek@gt-net.de

Schul- und Unterrichtsentwicklung – Schulinterne Evaluation

„Schulinterne Evaluation“ – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte und Schulleitungen

Welche Ziele verfolgen wir mit einem schulischen Projekt?

Mit welchen Methoden können wir das Erreichen unserer Ziele überprüfen?

Schulinterne Evaluation dient der Überprüfung und Weiterentwicklung schulischer Entwicklungsziele. Auch mit der Neuausrichtung der Qualitätsanalyse soll die Selbstevaluation der Schulen an Bedeutung gewinnen und damit die Eigenverantwortung der Schulen für Lernen und Lehren stärker betont werden. Das Bildungsbüro im Kreis Gütersloh bietet eine Qualifizierungsmaßnahme an, in der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die einzelnen Schritte sowie Methoden und Instrumente der schulinternen Evaluation kennen lernen. Um die Kenntnisse möglichst schnell praktisch umsetzen zu können, soll begleitend ein **Evaluationsvorhaben für ein Schulentwicklungsprojekt der eigenen Schule** entwickelt werden, das innerhalb des Qualifizierungszeitraumes durchgeführt und ausgewertet wird.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe (Grund- und Förderschule), ein weiteres Angebot für den Bereich der Sekundarstufe ist in Planung.

Termine: Donnerstag, 15.05.14 / 12.06.14 / 18.09.14 / 13.11.14 von 09.00 -16.00 Uhr

Ort: Marienschule, Klosterstraße 11, 33428 Harsewinkel-Marienfeld

Moderatorinnen: Birgit Amhoff, Vera Brügge

Die Schulleitungen wurden bereits über das Angebot informiert, Interessierte können sich noch bis zum 11.04.2014 anmelden.

Ansprechpartnerin:

Vera Brügge, Tel: 05241/85-1528, E-Mail: Vera.Bruegge@gt-net.de

3. Modul gestartet - Steuergruppenqualifizierungen begleiten den Prozess



Die acht Projektschulen im Projekt „Vielfalt fördern“ beginnen im 2. Schulhalbjahr mit dem 3. Modul (Didaktik), nachdem sie das 2. Modul (Diagnostik) absolviert haben. Prozessbegleitend finden im März wieder ganztägige Steuergruppenqualifizierungen in Gruppen mit bis zu drei Schulen statt, die speziell auf die Bedürfnisse der Schulen abgestimmt werden.

Für den Mai 2014 ist ein halbtägiger Praxisworkshop im Kreishaus Gütersloh geplant. Hier wird der Schwerpunkt auf der Umsetzung der Kollegialen Hospitation liegen. Zusätzliche Informationen und gegenseitiger Austausch sollen die Teilnehmer unterstützen, den Prozess, Vielfalt an der eigenen Schule zu fördern, voranzubringen.

Weitere Informationen zum Projekt „Vielfalt fördern“ finden Sie im Internet unter www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/vielfaltfoerdern oder unter www.vielfalt-foerdern.nrw.de

Kooperationspartner sind das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW, die Bertelsmann Stiftung und der Kreis Gütersloh als eine von fünf Pilotregionen in NRW.

Ansprechpartner:

Achim Wörmann, Tel: 05241/85-1525, E-Mail: Achim.Woermann@gt-net.de

Kommunales Integrationszentrum (KI) - Fortbildungen -



Fortbildung: Migration in Deutschland -Aufenthaltsstatus und rechtliche Konsequenzen

Am **27.05.2014** findet aufgrund der hohen Nachfrage eine weitere Fortbildung zum Thema "Aufenthaltsstatus ..." statt. In der Fortbildung geht es um die Bedeutung der vielfältigen Aufenthaltstitel und die damit verbundenen Herausforderungen im Alltag.

Die ganztägige Veranstaltung findet **im Kreishaus Gütersloh statt.**

Menschen mit Migrationshintergrund, die als Flüchtlinge in Deutschland leben, haben oft einen unsicheren Aufenthaltsstatus. Welche Rechte und Pflichten lassen sich aus den unterschiedlichen Aufenthaltstiteln ableiten? Was bedeutet das für die Fachkräfte im Kreis Gütersloh, die z.B. in den Bereichen Kindergarten, Schule, Gesundheitswesen, Arbeitsmarkt, Jugendhilfe, Migrationsberatung

oder Flüchtlingshilfe tätig sind? In der Fortbildung geht es um die Bedeutung der vielfältigen Aufenthaltstitel und die damit verbundenen Herausforderungen im Alltag (Sicherung des Lebensunterhaltes, Zugang zum Gesundheitssystem, Arbeitsmarktzugang, Schulpflicht von Kindern und Jugendlichen, Arbeitsgenehmigung bei Ausbildung, Übergang von der 10. Klasse in die Berufsschule als Flüchtling, Sprachbildung etc.).

Während der eintägigen Fortbildung wird der aktuell geltende rechtliche Rahmen dargestellt und anhand praxisnaher Beispiele erläutert.

Dank der erneuten Finanzierung durch den Flüchtlingsrat NRW e.V. können wir das Thema auch 2014 in einer Fortbildung aufgreifen und der Nachfrage gerecht werden.

Referent Claudius Voigt ([Projekt Q](#) und [GGUA Münster](#)) wird die Fortbildung moderieren.

Folgen Sie dem Link für weitere Informationen und zur Anmeldung.

Link: [Infos und Anmeldeformular](#)

Ansprechpartner:

Frank Kahle-Klusmeier, Tel: 05241/85-1540, E-Mail: Frank.Kahle-Klusmeier@gt-net.de

Kommunales Integrationszentrum (KI) – Schule ohne Rassismus! Koordinierungswochenende für Schülerinnen und Schüler der SoR-Schulen

**OWL-Treffen
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
vom 27. bis 28. Juni 2014**



Wie bereits in den letzten beiden Jahren veranstaltet das KI Bielefeld auch im Jahr 2014 ein Koordinierungs-Wochenende für die beteiligten SoR-Schulen in OWL. Neu ist der Kooperationspartner aus Gütersloh: das Kommunale Integrationszentrum Gütersloh.

Weitere Informationen zum Ablauf und Anmeldeverfahren finden Sie auf den Seiten des Kommunalen Integrationszentrums.

Folgen Sie dem Link: [Anmeldung und Infos](#)

Ansprechpartner:

Cem Özel, Tel: 05241/85-1544, E-Mail: Cem.Oezel@gt-net.de



Landesvorhaben „Kein Abschluss ohne Anschluss“ – Übergang Schule-Beruf in NRW (KAoA)

Für die Arbeit mit den Beteiligten vor Ort hat das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW jetzt aktuelle Flyer aufgelegt.

Für **Eltern, Schülerinnen und Schüler** gibt es jeweils adressatengerecht gestaltete Dokumente mit Tipps für den Übergang von der Schule in den Beruf.

Weitere Flyer haben die Themenschwerpunkte **Duale Ausbildung** und ihre Chancen, **Fachkräftesicherung** und Aufgaben der **Kommunalen Koordinierungen**.

Hier finden Sie alle Dokumente zum Download bzw. gelangen zur Bestellung von Print-Exemplaren:

[LINK](#)

Ansprechpartnerin:

Kathrin Adämmer, Tel: 05241/85-1510, E-Mail: Kathrin.Adaemmer@gt-net.de

In eigener Sache:

Seit Ende Februar ist der Homepage-Bereich der Kommunalen Koordinierung Übergang Schule-Beruf überarbeitet.

Über www.kreis-guetersloh.de und den linken Navigationsbereich Themen/Schule & Bildung/Kommunale Koordinierung Übergang Schule-Beruf gelangen Sie zur Übersicht.

Neu ist auch der Kalender „Termine zur Berufsorientierung im Kreis Gütersloh und überregional“. Gern können Sie uns Ihre Veranstaltungstermine nennen, die in diese Übersicht aufgenommen werden sollten.

Ansprechpartnerin:

Kristina Dietzschold, Tel: 05241/85-1515, E-Mail: Kristina.Dietzschold@gt-net.de

Sabine Behl, Tel: 05241/85-1527, E-Mail: Sabine.Behl@gt-net.de

Angebote unserer Kooperationspartner:

Kulturelle Bildung

Auf diesem Wege möchte das OWL Kulturbüro Sie auf drei aktuelle Ausschreibungen von Wettbewerben im Bereich Kunst/Kultur/Kulturelle Bildung aufmerksam machen:

Menschen und Erfolge. Aktiv für ländliche Infrastruktur

Gesucht sind kreative Ideen für die kulturelle Vielfalt und kulturelle Teilhabe im ländlich geprägten Raum. Menschen, die sich erfolgreich für eine nachhaltige kulturelle Infrastrukturversorgung engagieren, sind eingeladen, beim diesjährigen Wettbewerb „Menschen und Erfolge“ ihre Projekte und Initiativen zum Thema „Orte der Kultur und Begegnung“ vorzustellen. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit möchte mit seinen Partnern diese Erfolge aufspüren, bekannt machen und zur Umsetzung weiterer Projekte ermutigen.

Einsendeschluss: 13. April 2014

Nähere Informationen zum Wettbewerb über www.menschenunderfolge.de/wettbewerb-2014/auslobung/auslobung-kopie.html

Email: wettbewerb@inter3.de

Tel: 030.34 34 74-46

JUGEND.KULTUR.PREIS NRW 2014

Hier können Sie sich mit Projekten bewerben, die im Zeitraum zwischen 2012 und 2014 durchgeführt wurden, und die – aus allen künstlerischen Sparten heraus – den Blick dafür öffnen, was junge Menschen bewegt und begeistert.

Förderkriterien in Kürze: Kinder oder Jugendliche müssen maßgeblich an der Idee und Ausgestaltung des Projekts beteiligt sein und auf diesem Weg zu aktiver, kultureller Praxis angeregt werden.

Einsendeschluss: 30. April 2014

Nähere Informationen zum Preis über www.jugendkulturpreis.de

Email: jugendkulturpreis@lkd-nrw.de

Tel: 02303.25302-0

Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen

Mit dem Wettbewerb sollen innovative Ideen und zukunftsweisende Projekte prämiert werden, die ländlich geprägte Regionen stärken und zeigen, wie das Land von morgen aussehen kann. Der Wettbewerb richtet sich an Unternehmen, Forschungsinstitute, Kommunen, Kreise, Ministerien, Kunst- und Kultureinrichtungen, Universitäten, soziale wie kirchliche Einrichtungen, Initiativen, Verbände, Vereine, Genossenschaften aus ganz Deutschland.

Einsendeschluss: 30. April 2014

Nähere Informationen zum Wettbewerb über www.ausgezeichnete-orte.de

Email: orte@land-der-ideen.de

Tel: 030.206 459-154

Einstein-OWL-Verleihung 2014

„Bist du der nächste Einstein?“

Seit 2010 stellen die Carina Stiftung, die Familie-Osthushenrich-Stiftung, die Günther + Rita Rudloff-Stiftung und die Peter Gläsel Stiftung in Kooperation mit der Stiftung Studienfonds diese Frage den Schülerinnen und Schülern in OWL.

Gemeinsam hat die Initiative den Wettbewerb „Einstein-OWL“ initiiert: Jährlich können Schüler-teams von Gesamtschulen, Gymnasien und Berufskollegs aus OWL an diesem Schülerwettbewerb teilnehmen und sich mit ihren Forschungsprojekten aus den Bereichen Naturwissenschaft und Technik bewerben.

Zur Verleihung der Preise zum „Einstein-OWL 2014“ lädt die Stiftungs-Initiative Sie heute schon herzlich ein.

**Freitag, 4. April 2014, 18.00 Uhr
in der Hochschule Ostwestfalen-Lippe in Detmold
(Emilienstr. 45, 32756 Detmold)**

Das Programm der Veranstaltung und eine Übersicht über die nominierten Teams stehen im März 2014 zur Verfügung. Ansprechpartnerin bei der Peter Gläsel Stiftung:

Kathrin Baaske (k.baaske@pg-stiftung.net)

Informationsveranstaltung „Abitur – Und was dann?“



Bundesagentur für Arbeit

Bachelor, Master, Duales Studium oder besser eine Ausbildung...? Welche Möglichkeiten gibt es nach dem Abitur oder der Fachhochschulreife und was verbirgt sich hinter den ganzen Abschlüssen und Bezeichnungen?

Diese und andere Fragen greift das Team für akademische Berufe der Agentur für Arbeit Bielefeld zusammen mit dem Bildungsbüro (Kommunale Koordinierung Übergang Schule-Beruf) des Kreises Gütersloh in der gemeinsamen Einladung zur Informationsveranstaltung auf. Zielgruppe sind alle interessierten Eltern und Schüler/innen der Jahrgänge Q1 und Q2 an Gymnasien sowie der Jahrgänge 12 und 13 an Gesamtschulen und beruflichen Gymnasien im Kreisgebiet:

Termin: Mittwoch, 9. April 2014, 19.00 bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh

Eine telefonische Anmeldung bis zum 4. April 2014 ist erforderlich.
Telefon-Nr. 0521 / 587 1950 (Agentur für Arbeit, Bielefeld)

Berufsinformationsbörse des Vereins Probierwerkstatt e. V.

Gern weisen wir Sie wieder auf die jährlich stattfindende Berufsinformationsbörse für den Kreis Gütersloh hin.

Termin: Samstag, 10. Mai 2014, 9.00 bis 14.00 Uhr
Ort: Stadthalle Gütersloh, Friedrichstr. 10, 33330 Gütersloh

Angaben zu den ausstellenden Firmen und Institutionen sowie Informationen für die unterschiedlichen Zielgruppen erhalten Sie unter folgendem Link:

<http://berufsinformationsboerse.com/>

Besonders möchten wir Sie auf den **Elternabend am Donnerstag, 8. Mai 2014, 19.00 Uhr**, in der Stadthalle hinweisen.

Tag der Ausbildungschance – per Azubi-Speed-Dating zum Ausbildungsplatz

Im Rahmen eines bundesweiten Aktionstages der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld und der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe wird jungen Ausbildungsplatzsuchenden auch in diesem Jahr Unterstützung angeboten. Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, mit vielen unterschiedlichen Unternehmen aus dem Kreis Gütersloh, die noch offene Ausbildungsstellen für **2014** zu besetzen haben, im Rahmen eines Azubi-Speed-Datings in 10 Minuten kurzen Gesprächsrunden in Kontakt zu treten. Wer Interesse am Gegenüber gefunden hat, kann im Nachgang weitere Gespräche oder ein Praktikum folgen lassen mit dem Ziel, einen Ausbildungsvertrag abzuschließen. Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Zeugnisse) sollten mitgebracht werden. Unterstützt wird die Aktion durch die Agentur für Arbeit sowie das Bildungsbüro (Kommunale Koordinierung Übergang Schule-Beruf), das Schulamt und das Jobcenter des Kreises Gütersloh.

Das Azubi-Speed-Dating findet statt am
Montag, 16. Juni 2014, von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Ort: Die Weberei, Bogenstr. 1-8, 33330 Gütersloh

Weitere Informationen und Bilder unter <http://ausbildungschance.de>

Ansprechpartner IHK:

Michael Kaiser, Tel: 0521 554-244, mail: m.kaiser@ostwestfalen.ihk.de

Hans-Joachim Rost, Tel: 0521 554-138, mail: hj.rost@ostwestfalen.ihk.de

Ansprechpartner Handwerkskammer:

Dirk Kucharewa, Tel: 0521 560 83 13, mail: dirk.kucharewa@handwerk-owl.de

Vorankündigung für kleine und mittlere Unternehmen im Kreis Gütersloh: „Projekt Ausbildung“ 2014

Wie finden Sie in Zukunft gute, motivierte Auszubildende? Zum Beispiel, indem Sie interessierte Schülerinnen und Schüler in Ihr Unternehmen einladen und ihnen die Möglichkeit geben, sich vor Ort ein Bild vom Unternehmen und seinen Ausbildungsangeboten zu machen.

Die Industrie- und Handelskammer zu Bielefeld, die Kreishandwerkerschaft Gütersloh, der Unternehmensverband Kreis Gütersloh e.V., die Agentur für Arbeit Gütersloh, die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, das Bildungsbüro des Kreises Gütersloh, das Jobcenter Kreis Gütersloh und die pro Wirtschaft GT GmbH organisieren in diesem Jahr unter dem Motto „Projekt

Ausbildung – Deine Zukunft im besten Kreis der Welt“ zum zweiten Mal einen Tag der Ausbildung.

Das Konzept: Unternehmen (bis 100 Mitarbeiter) öffnen ihre Türen am **20. September 2014 von 10 bis 14 Uhr**. In dieser Zeit können die Schüler mit Auszubildenden oder Ausbildern sprechen und hinter die Kulissen des Unternehmens schauen, das vielleicht ihr zukünftiger Ausbildungsbetrieb wird.

Wir bitten Sie, sich diesen Termin schon einmal zu merken - wir kommen wieder auf Sie zu!
Für Rückfragen steht Ihnen Julia Peschke (julia.peschke@pro-wirtschaft-gt.de) zur Verfügung.
Wichtige Informationen für interessierte Betriebe erhalten Sie unter

LINK: www.projekt-ausbildung-gt.de

Aktuelle Infos sowie Berichte auf den Bürgerserviceseiten des Kreises Gütersloh

Informationen aus dem Medienzentrum des Kreises Gütersloh

Link: http://www.kreis-guetersloh.de/thema/130/sr_seiten/11218010000002202.php

Ausbildungsplätze beim Kreis Gütersloh

Link: www.kreis-guetersloh.de/buergerservice/050/sr_seiten/112180100000029257.php

Stellenangebote beim Kreis Gütersloh

Link: www.kreis-guetersloh.de/buergerservice/050/sr_seiten/112180100000029255.php

Schlussworte:

Der nächste Newsletter erscheint Ende Juni 2014.

Zur Homepage des Bildungsbüros gelangen Sie [hier](#).

Zu den Ansprechpartner/innen und aktuellen Terminen des Bildungsbüros gelangen Sie [hier](#).

Haben Sie Fragen oder auch Anregungen zu unserem Newsletter? Möchten Sie auf Aktuelles aus Ihrem Arbeitsfeld hinweisen oder in unseren Verteiler aufgenommen werden? Gibt es Änderungen zu Ihren Kontaktdaten? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Ihre Beiträge sind willkommen! Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.06.2014

Kontakt: Ingrid Weitzel, Tel: 05241-851502 oder per Mail: Ingrid.Weitzel@gt-net.de

Bis zum nächsten Newsletter im Juni 2014 wünscht Ihnen das Team des Bildungsbüros eine erfolgreiche Zeit.

**Kreis Gütersloh
Bildungsbüro
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh**

Impressum: Bildungsbüro Kreis Gütersloh, Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh

